

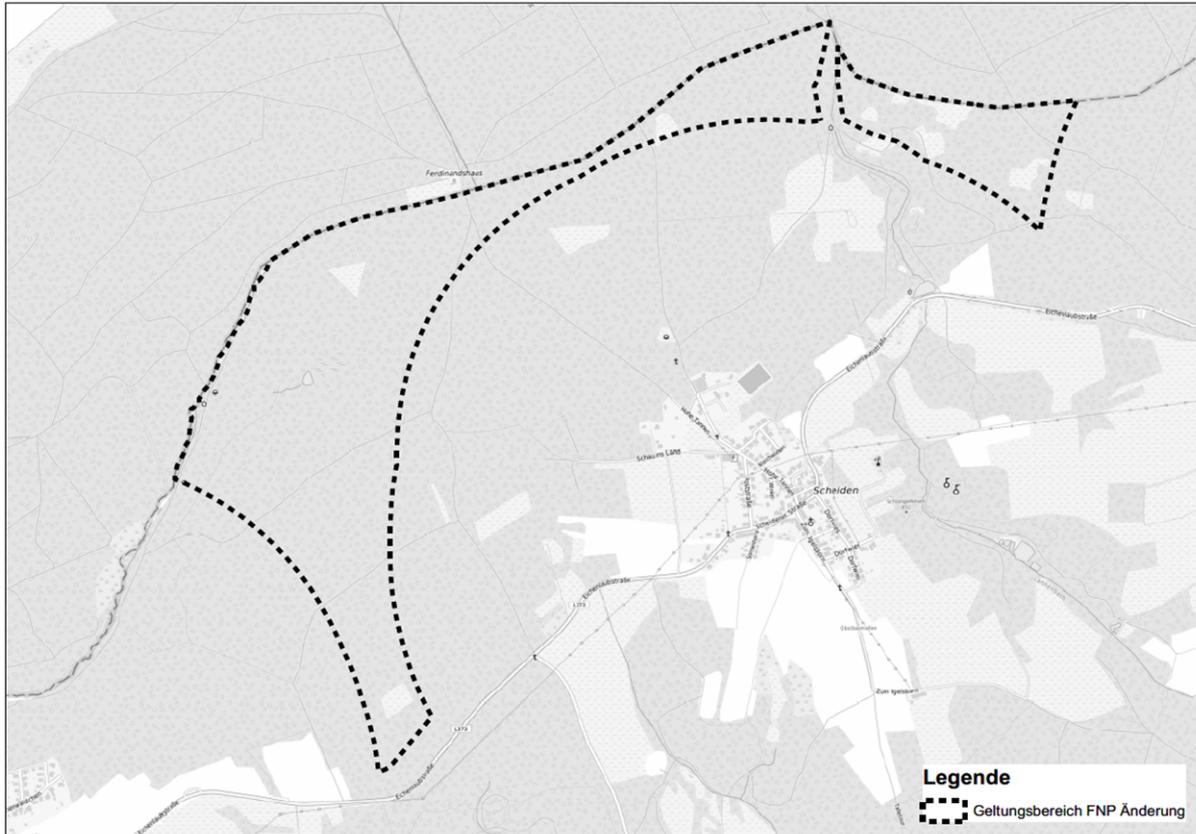


Geplanter Windpark Losheim-Scheiden – **Aktuelle** Informationen

(Stand: 23.03.2022)

VSE Aktiengesellschaft · Saarbrücken · 23.03.2022

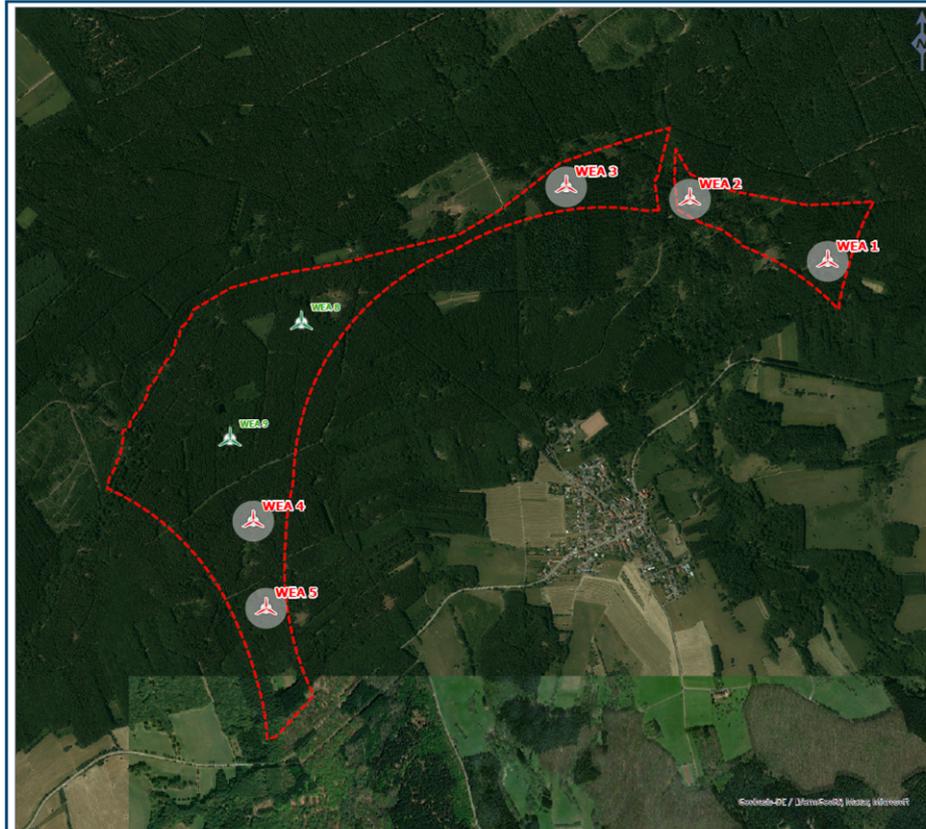
Teiländerung des Flächennutzungsplanes (FNP)



Einleitung eines ergebnisoffenen Verfahrens zur Teiländerung FNP

- Überprüfung einer Eignungsfläche, dessen Umring 2014 nicht als Vorranggebiet festgesetzt worden ist
- **Neubewertung des Antrags zur Teiländerung des FNP**
 - Antrag auf Genehmigung von acht WEA auf der angrenzenden Gemarkung Greimerath
 - Aktuelle Entwicklungen zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit mit Energie
 - Politische Neuausrichtung der Energiewende
 - Sehr gute Windhöufigkeit
 - **Verbessertes Angebot der VSE**

Mögliches Standortkonzept



Projekt: Losheim-Scheiden
Übersicht

Legende

- Potenzieller Anlagenstandort
- Rotorüberflug ($r = 61,5m$)
- Fremdplanung
- Anlagenspezifikation
- Grenze FNP

0 500
Meter
1:12.000



Erstellt: 17.03.2022
Anwender: ALTUS AG
Kleinberfeld 5
79135 Karlsruhe
Gezeichnet: M. Fromme
Geprüft: S. Schrip
Im Auftrag von: S. Schrip
ETRS 1989 UTM Zone 32N
Layout entspricht Format DIN A3

D:\GIS_03_Projekte\Wind und Photovoltaik\19_016_WP_Losheim-Scheiden\1_AngB_Plan\19_016_Losheim-Scheiden_Übersicht.mxd - Karte.Harth

Bereits optimierte Standorte

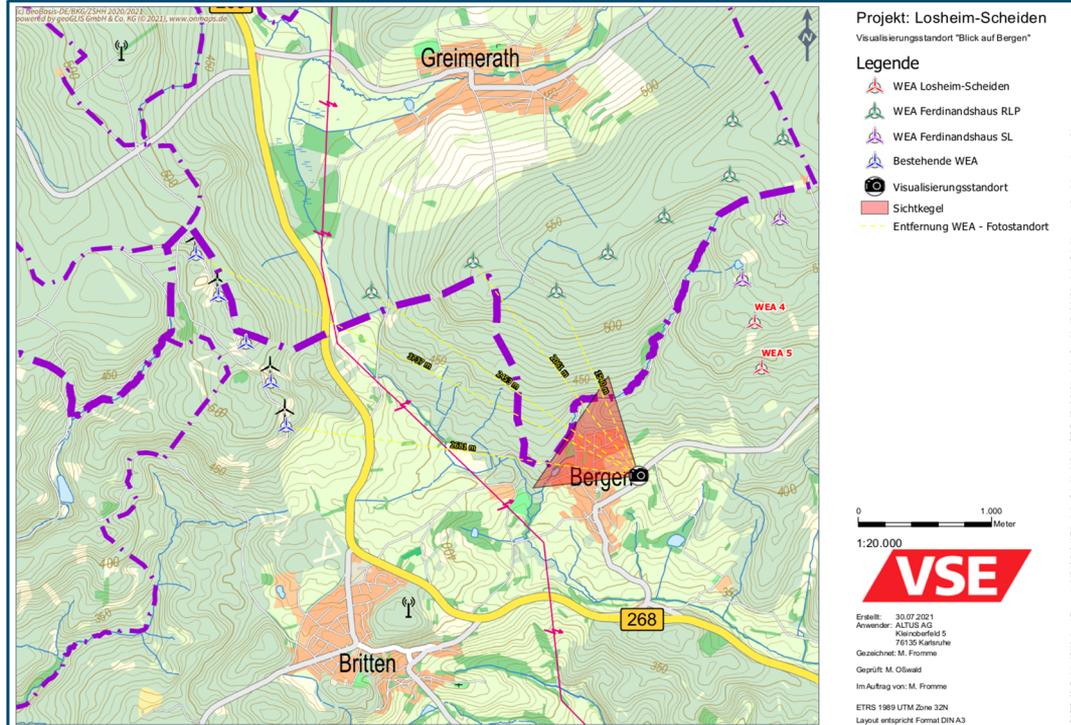
- Vorstellung dem Gemeinderat Losheim am 16.11.2021
- **Biotoptypen des Waldes**
 - WEA 1: Im wesentlichen Borkenkäfer und Sturm-Kalamität, ansonsten Fichten mit geringer Lebenserwartung
 - WEA 2: Teilweise Kalamitätsfläche, ansonsten ebenfalls Fichtenbestände
 - WEA 3: Fichtenmonokultur mittleren Alters
 - WEA 4: geschädigte Fichten (geschält), Alter ca. 70 Jahre
 - WEA 5: Luftbild etc.: alles Fichte
 - WEA 8 und 9: 1976 aufgeforstete und zu 100 % durch Hirschfraß geschälte und damit stark geschädigte, rot-faule „Fichten-Monokulturen“

Visualisierung der geplanten WEA



Zweite Aufnahme in Bergen, Blickrichtung nordöstlich von Bergen (1/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Neue Position**



Bergen ist nicht umzingelt von 20 WEA

- An Bergen schließen sich in nördlicher Richtung 15 WEA (12 WEA nahezu vollumfänglich) an, die **allerdings von keinem Punkt von Bergen** aus wegen des Landschaftsbildes (Höhenrelief, Baumbewuchs) und/oder der Positionierung der geplanten/bestehenden WEA **gleichzeitig** oder in einer bedrängenden Weise zu sehen sind.
- Innerhalb von Bergen konnte kein Standort ausgemacht werden, der für eine Visualisierung in Frage kam, um die geplanten und bestehenden WEA vollumfänglich abzudecken.
- **Zweite Visualisierung:** Vom ausgewählten neuen Standort nordöstlich von Bergen können **sieben WEA** gleichzeitig (80 ° Blickwinkel der menschlichen Wahrnehmung) und nahezu vollumfänglich visuell erkannt werden.

Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA



Zweite Aufnahme in Bergen (Juli 2021), Blickrichtung nordöstlich von Bergen (2/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Skizzenhafte Darstellung**



Entfernung zu den WEA: von 1.540 m bis 3.737 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 333617 Ost, 5489458 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.07.2021 - 16:00 Uhr

Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA



Zweite Aufnahme in Bergen (Juli 2021), Blickrichtung nordöstlich von Bergen (3/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Visualisierung**



Entfernung zu den WEA: von 1.540 m bis 3.737 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 333617 Ost, 5489458 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.07.2021 - 16:00 Uhr

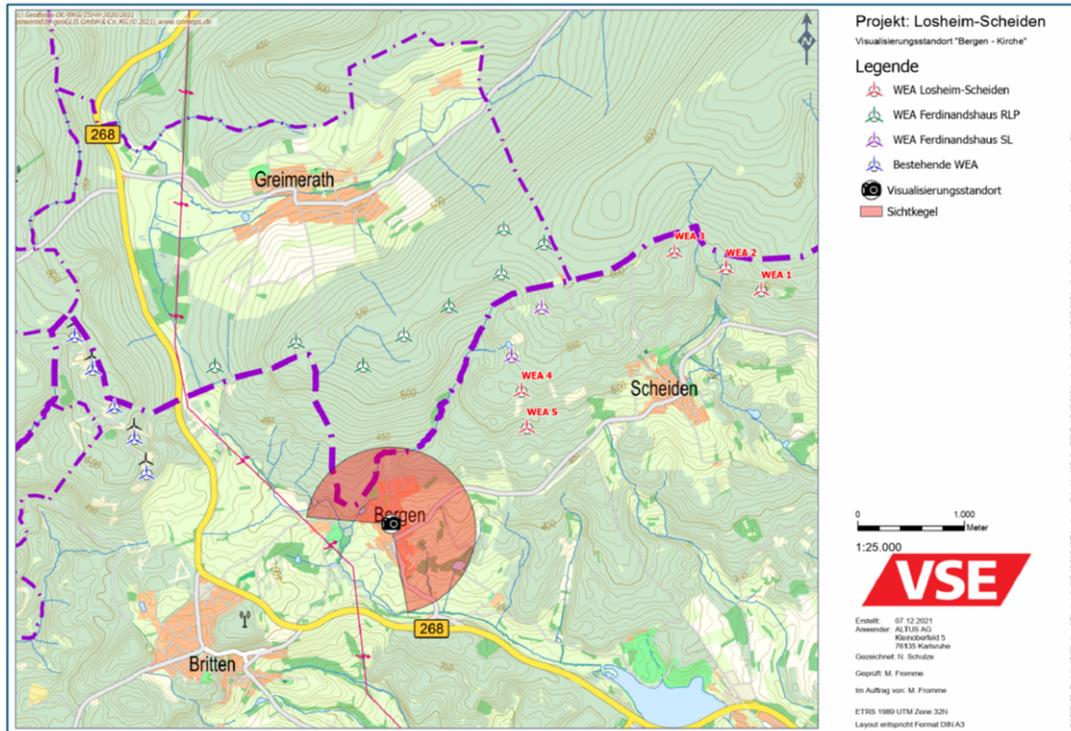
Visualisierung der geplanten WEA



Dritte Aufnahme in Bergen (November 2021), Blickrichtung von „Kirche - Friedhof“ (1/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Position**

- Dritte Visualisierung: Vom ausgewählten neuen Standort „Kirche - Friedhof“ können fünf WEA im Panoramaausschnitt (249° Öffnungswinkel) nahezu vollumfänglich visuell erkannt werden.



Visualisierung der geplanten WEA

Dritte Aufnahme in Bergen (November 2021), Blickrichtung „Kirche - Friedhof“ (2/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten WEA: **Skizzenhafte Darstellung**



-  = Geplante WEA Losheim-Scheiden;
-  = Geplante WEA Saarland (Ferdinandshaus);
-  = Geplante WEA RLP (Ferdinandshaus);

Entfernung zu den WEA: von 1.530 m bis 4.130 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 333266 Ost, 5489348 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.11.2021 - 13:05 Uhr

Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA



Dritte Aufnahme in Bergen (November 2021), Blickrichtung „Kirche - Friedhof“ (3/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten WEA: **Visualisierung**



Entfernung zu den WEA: von 1.530 m bis 4.130 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 333266 Ost, 5489348 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.11.2021 - 13:05 Uhr

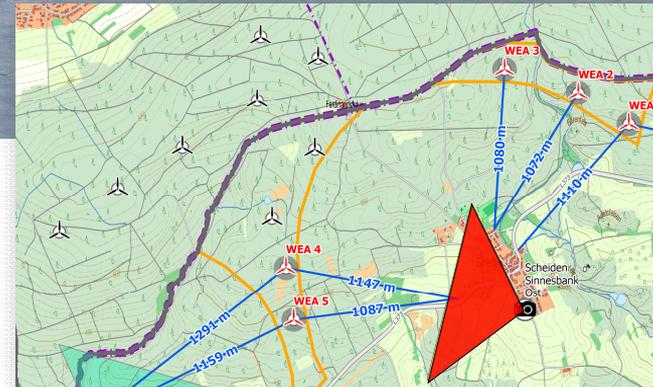
Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA



Aufnahme in Scheiden (Januar 2021), Blickrichtung von der Sinnesbank

- Maßstabsgerechte Projektion der geplanten rheinland-pfälzischen *und* saarländischen WEA im Foto



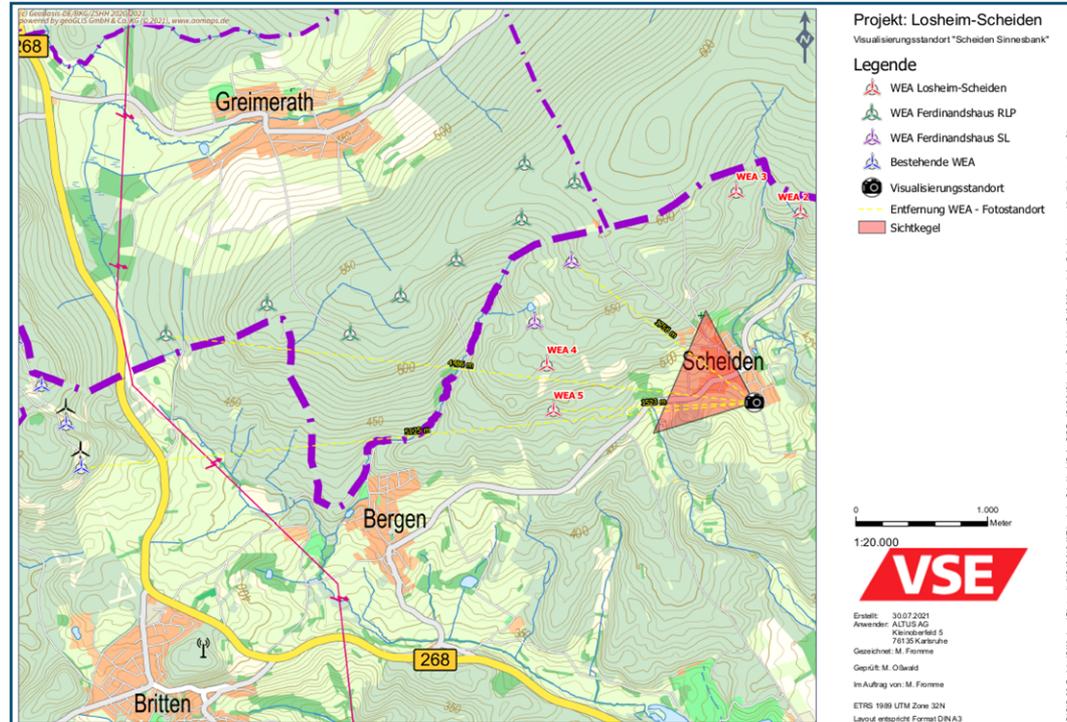
Entfernung zu den WEA ca. 1.520 bis 3.750m;
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 335684 Ost, 5490609
Nord Öffnungswinkel 80° Richtung WNW
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 20.01.2021 - 14:10 Uhr

Visualisierung der geplanten WEA



Zweite Aufnahme in Scheiden (Juli 2021), Blickrichtung von der Sinnenbank (1/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: Position



- Weitere Visualisierung: Vom ausgewählten bisherigen Standort Sinnenbank können zehn WEA gleichzeitig (80 ° Blickwinkel der menschlichen Wahrnehmung) und nahezu vollumfänglich visuell erkannt werden.

Visualisierung der geplanten WEA

Zweite Aufnahme in Scheiden (Juli 2021), Blickrichtung von der Sinnenbank (2/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Skizzenhafte Darstellung**



Entfernung zu den WEA: von 1.523 m bis 5.125 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 336050 Ost, 5490326 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 20.07.2021 - 10:30 Uhr

- Bestehende WEA Losheim Britten
- Geplante WEA RLP (Ferdinandshaus)
- Geplante WEA Saarland (Ferdinandshaus)
- Geplante WEA Losheim-Scheiden

Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA



Zweite Aufnahme in Scheiden (Juli 2021), Blickrichtung von der Sinnenbank (3/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Visualisierung**

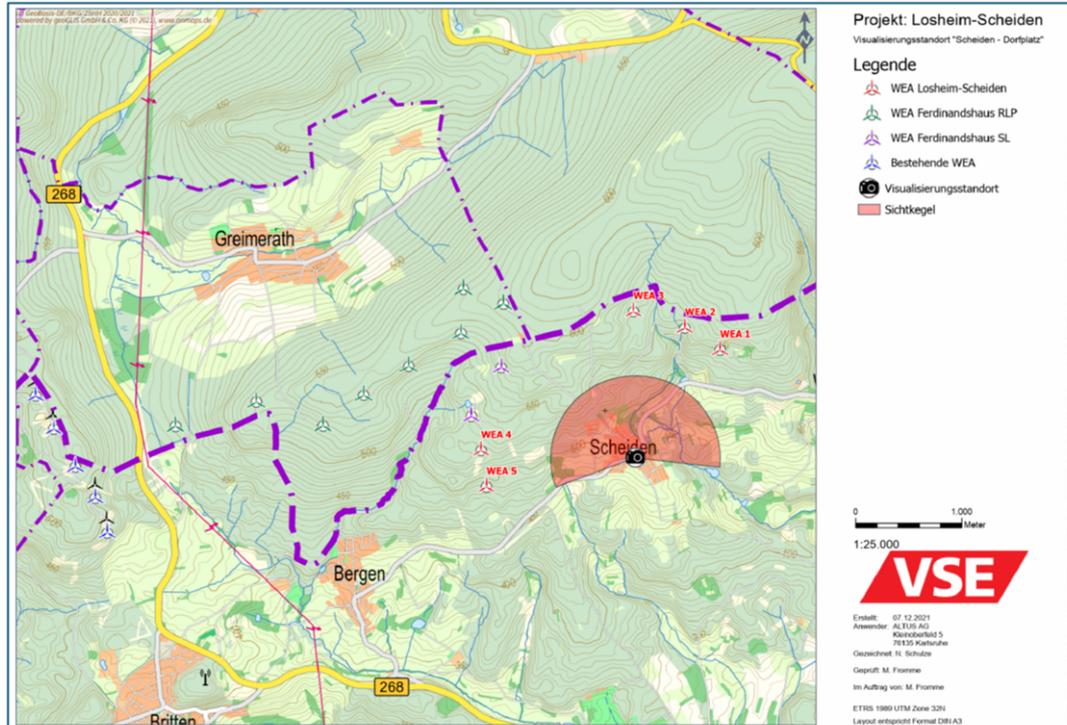


Entfernung zu den WEA: von 1.523 m bis 5.125 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 336050 Ost, 5490326 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 20.07.2021 - 10:30 Uhr

Visualisierung der geplanten WEA

Dritte Aufnahme in Scheiden (November 2021), Blickrichtung von „Scheiden - Dorfplatz“ (1/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten WEA: **Position**



- **Dritte Visualisierung:** Vom ausgewählten neuen Standort „Scheiden - Dorfplatz“ können drei WEA im Panoramaausschnitt (206 ° Blickwinkel) nahezu vollumfänglich visuell erkannt werden.

Visualisierung der geplanten WEA

Dritte Aufnahme in Scheiden (November 2021), Blickrichtung von „Scheiden - Dorfplatz“ (2/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Skizzenhafte Darstellung**



- = Geplante WEA Losheim-Scheiden;
- = Geplante WEA Saarland (Ferdinandshaus);
- = Geplante WEA RLP (Ferdinandshaus);

Entfernung zu den WEA: von 1.370 m bis 1.460 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 335945 Ost, 5490551 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.11.2021 – 12:50 Uhr

Visualisierung der geplanten WEA



Dritte Aufnahme in Scheiden (November 2021), Blickrichtung von „Scheiden - Dorfplatz“ (3/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Visualisierung**



Entfernung zu den WEA: von 1.370 m bis 1.460 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 335945 Ost, 5490551 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.11.2021 – 12:50 Uhr

Visualisierung der geplanten WEA



Vierte Aufnahme in Scheiden (November 2021), Blickrichtung von „Scheiden - Feuerwehr“ (2/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Skizzenhafte Darstellung**



-  = Geplante WEA Losheim-Scheiden;
-  = Geplante WEA Saarland (Ferdinandshaus);
-  = Geplante WEA RLP (Ferdinandshaus);

Entfernung zu den WEA: von 1.210 m bis 1.340 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 335776 Ost, 5490744 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.11.2021 – 12:30 Uhr

Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA



Vierte Aufnahme in Scheiden (November 2021), Blickrichtung von „Scheiden - Feuerwehr“ (3/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Visualisierung**



Entfernung zu den WEA: von 1.210 m bis 1.340 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 335776 Ost, 5490744 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 23.11.2021 – 12:30 Uhr

Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA

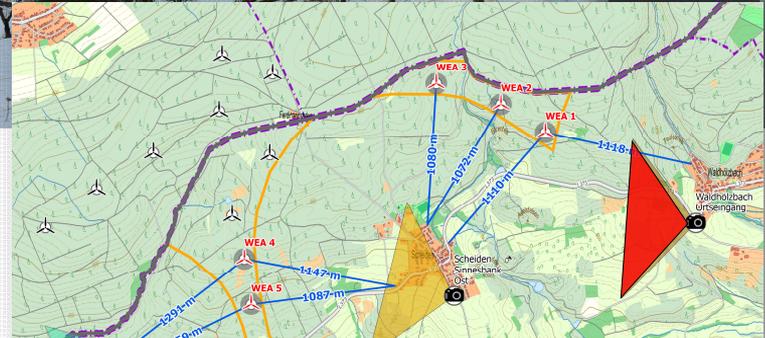


Aufnahme in Waldhölzbach (Januar 2021), Blickrichtung vom Ortseingang

- Maßstabsgerechte Projektion der geplanten rheinland-pfälzischen *und* saarländischen WEA im Foto



Entfernung zu den WEA ca. 1.320 bis > 5.000m;
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 3337074 Ost, 5490998
Nord, Öffnungswinkel 80° Richtung W
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 20.01.2021 - 13:30 Uhr
Himmel aus Darstellungsgründen digital erweitert



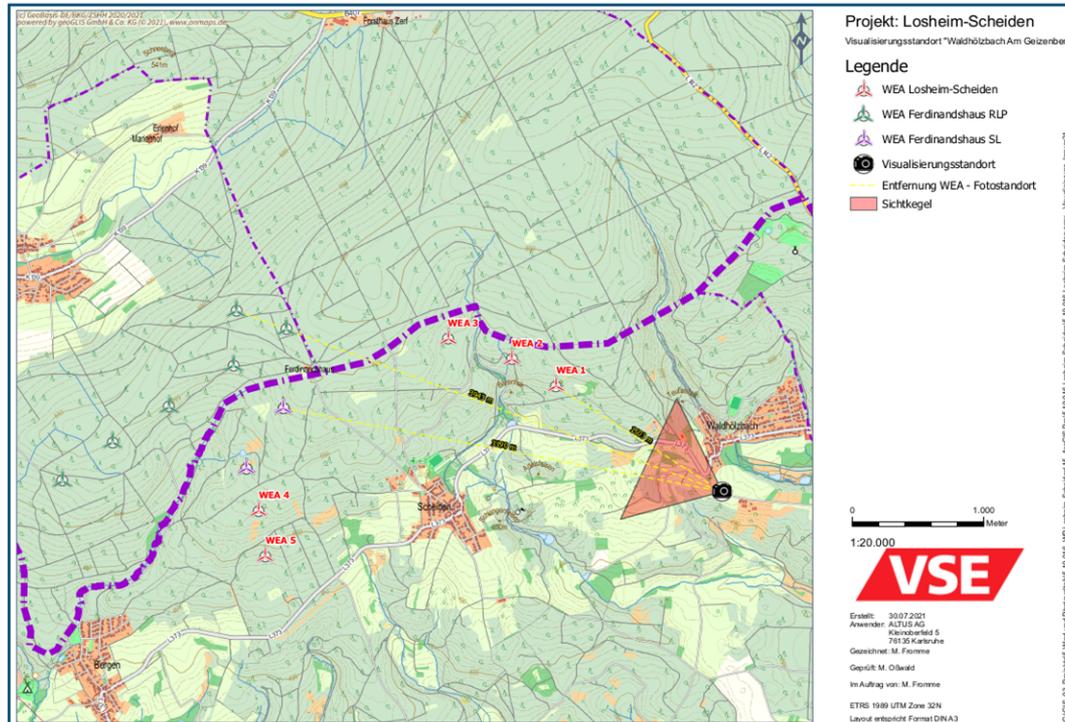
Visualisierung der geplanten WEA



Zweite Aufnahme in Waldhölzbach, Blickrichtung von Am Geizenberg (1/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Position**

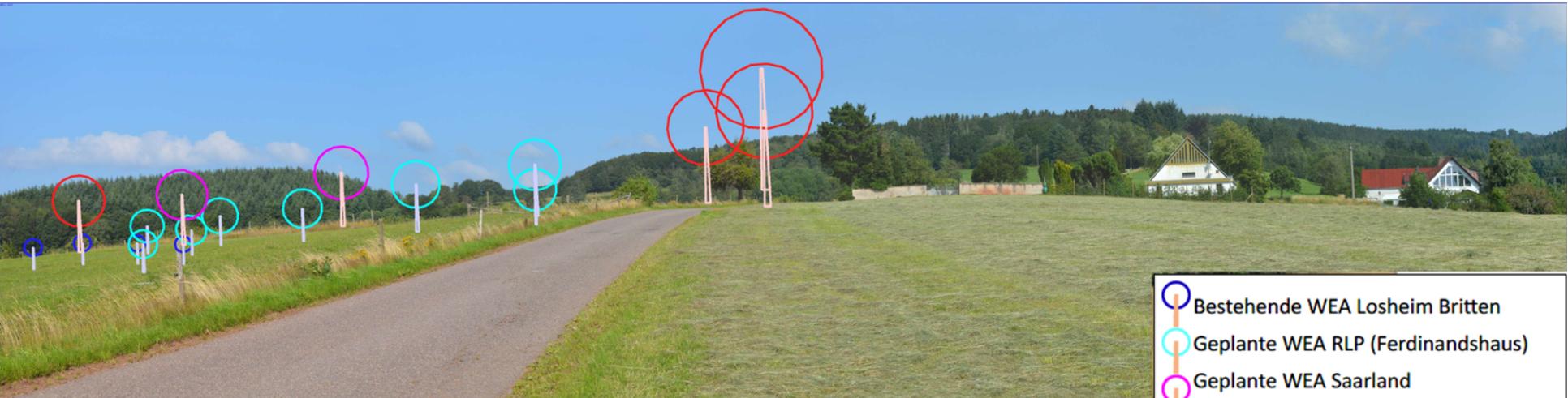
- **Zweite Visualisierung:** Vom ausgewählten neuen Standort „Am Geizenberg“ können **sechs WEA** gleichzeitig (80 ° Blickwinkel der menschlichen Wahrnehmung) und nahezu vollumfänglich visuell erkannt werden.



Visualisierung der geplanten WEA

Zweite Aufnahme in Waldhölzbach (Juli 2021), Blickrichtung von „Am Geizenberg“ (2/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Skizzenhafte Darstellung**



	Bestehende WEA Losheim Britten
	Geplante WEA RLP (Ferdinandshaus)
	Geplante WEA Saarland (Ferdinandshaus)
	Geplante WEA Losheim-Scheiden

Entfernung zu den WEA: von 1.503 m bis 3.943 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 338008 Ost, 5490772 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 20.07.2021 - 10:15 Uhr

Möglicher Ausbau der Windenergie in Losheim-Scheiden

Visualisierung der geplanten WEA



Zweite Aufnahme in Waldhölzbach (Juli 2021), Blickrichtung von „Am Geizenberg“ (3/3)

- Maßstabsgerechte Projektion aller geplanten und bestehenden WEA: **Visualisierung**



Entfernung zu den WEA: von 1.503 m bis 3.943 m
Standortkoordinaten (UTM Zone 32) 338008 Ost, 5490772 Nord
Zylindrisch projizierte Einzelbilder mit 50 mm Brennweite
Aufnahmedatum 20.07.2021 - 10:15 Uhr

Vorteile der Gemeinde Losheim (1/7)



Technische Daten möglicher Windenergieanlagen und Angebotsprämissen (aktualisiert)

Von VSE geplante Windenergieanlagen (WEA) in Losheim-Scheiden sowie weitere Prämissen	
Anzahl WEA	5
WEA-Typ	Nordex N163-6.8 MW
Nennleistung je WEA	6,8 MW
Gesamtleistung	34,0 MW
Rotordurchmesser	163 m
Nabenhöhe	164 m
Gesamthöhe	246 m
prognostizierter, mittlerer Stromertrag pro WEA und Jahr (AEP p75)	ca. 15.480.000 kWh
minimale Höhe des Zuschlages bei Ausschreibung Wind Onshore der BNetzA	5,0 ct/kWh (100 %-Standort)
Anzahl der elektrisch versorgten 3-Personenhaushalte pro Jahr	ca. 22.100
Ersparnis an CO ₂ -Emissionen pro Jahr	ca. 58.000 t/a
geplante Inbetriebnahme	2025

- **Aktualisierung: WEA-Typ Nordex N163-6.8 MW anstelle von Nordex N163-5.7 MW mit einer höheren Leistung (6,8 MW anstelle von 5,7 MW und somit auch eine höhere Stromproduktion) und einer längeren technischen Lebensdauer (25 anstelle von 20 Jahren), aber ohne Veränderung der geometrischen Abmessungen der WEA**

Vorteile der Gemeinde Losheim (2/7)



Nutzungsentgelt (Pacht - 1/2)

- **Angebot der VSE (aktualisiert)**

Jährliche Nutzungsentgelte (Pacht) in Euro im Falle einer Realisierung von fünf WEA durch VSE				
Zeitraum	Jahr 1 - 10	Jahr 11 - 15	Jahr 16 - 20	Jahr 20 - 25
Variabler Pachtzins in Prozent der Nettoeinspeisevergütung	9	10	11	12
Summe variables Pachtentgelt in Euro pro WEA und Jahr	83.600	92.900	102.200	105.000
Mindestpachtentgelt in Euro pro WEA (vollständig) und Jahr	60.000	65.000	70.000	-
Durchschnittliche jährliche Pacht an die Gemeinde Losheim am See	338.210	375.800	413.280	433.140

- **Steigerung der Einnahmen aus der Pacht über einen Zeitraum von 25 Jahren um ca. 39 % ggü. früheren Konditionen ¹⁾ (nur 20 Jahre) bzw. um ca. 7 % ggü. früheren Konditionen ¹⁾ bei gleicher zeitlicher Betrachtung von jeweils 20 Jahren**

1) Vorstellung am 16.11.2021 ggü. Gemeinderat Losheim am See

Vorteile der Gemeinde Losheim (2/7)



Nutzungsentgelt (Pacht - 2/2)

- **Variables, absolutes Nutzungsentgelt abhängig von eingespeister Strommenge und spez. Nettoeinspeisevergütung**
 - **Konservativ prognostizierte** eingespeiste **Strommenge** von **ca. 15.480.000 kWh/(WEA x a)** berücksichtigt zahlreiche technische, auflagenbedingte und gesetzliche verankerte Stromertragsverluste sowie einen weiteren Abschlag auf den Stromertrag aus kaufmännischer Vorsicht
 - **Spez. Nettoeinspeisevergütung:** Spez. Bruttoeinspeisevergütung abzgl. Entgelt für verpflichtende Direktvermarktung
 - Spez. Bruttoeinspeisevergütung in den ersten 20 Jahren („EEG-Tarif“): Zuschlagswert (100 %-Standort) 5,0 ct/kWh x Korrekturfaktor (Standortgüte) 1,24 = 6,20 ct/kWh (anzulegender Wert)
 - Unterstellter Zuschlagswert ist niedrig, d. h. konservativ, angesetzt.
 - Spez. Bruttoeinspeisevergütung in den Jahren 21 bis 25: börsennotierter Marktwert Wind Onshore

Exkurs: Windhöffigkeit (1/2)



Mittlere Windgeschwindigkeit und prognostizierte eingespeiste Strommenge

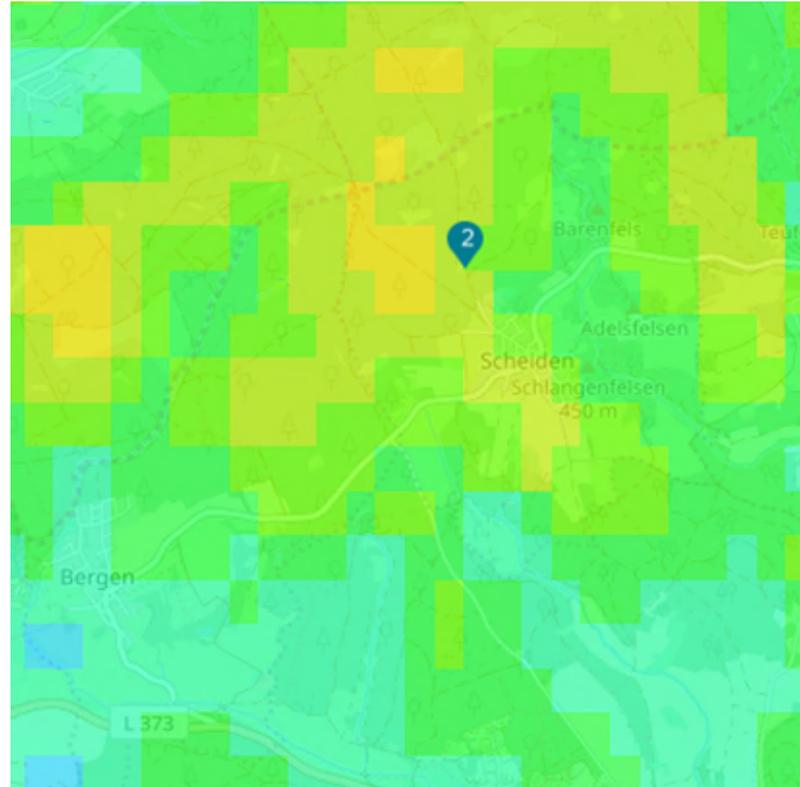
- **Mittlere Windgeschwindigkeit der geplanten fünf WEA der VSE in Losheim-Scheiden: 7,33 m/s**
 - **Das Windaufkommen an dem Standort Losheim-Scheiden ist hoch**, auch unter Berücksichtigung der jährlichen Schwankungen der Windgeschwindigkeiten um +/- 15 %. *Durchschnittlich* hohes Windaufkommen berücksichtigt, dass **statistische Schwankungen des Windaufkommens, insbesondere hier negative Abweichungen**, zur Bewertung der Standortgüte **mit ins Kalkül gezogen** wurden.
- **Prognose eingespeiste Strommenge** (in Summe: 77.401.000 kWh/a) mittels Software windPro unter Berücksichtigung von **umfangreichen Stromertragsverlusten (in Summe von ca. 28 %)** infolge
 - des Windparklayouts (Stromertragsminderung infolge gegenseitiger aerodynamische Beeinflussung der WEA untereinander),
 - infolge von auflagenbedingten Ertragsverlusten wegen WEA-Stillstandes durch Eisansatz sowie zum Schutze der Fledermäuse und der Kraniche,
 - aus Gründen der Begrenzung der Lärmimmissionen (**leistungsreduzierter Betrieb nachts, 3 %**) und des Schattenwurfes,
 - von Stromertragsverlusten wegen WEA-Abschaltungen als Folge negativer, börsennotierter Spotmarktpreise,
 - von Netz- und Transformatorverlusten,
 - wegen technischer Nicht-Verfügbarkeit der WEA
 - sowie eines weiteren 10 %-igen Abschlages aus kaufmännischer Vorsicht.

Exkurs: Windhöffigkeit (2/2)



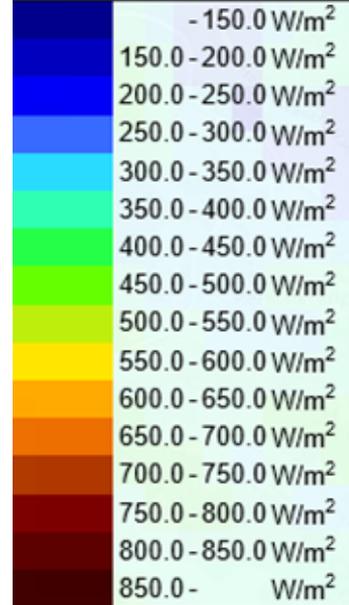
Windleistungsdichte

- Die **mittlere Windleistungsdichte** ist ein meteorologischer Parameter, der sich aus den an einem Standort auftretenden Windgeschwindigkeiten in der entsprechenden Häufigkeit und der Luftdichte berechnet. In Bezug auf WEA ist sie ein Maß dafür, wie **viel Leistung der Wind beim Durchströmen des Rotors pro Rotorkreisfläche an einem Standort im Mittel für die Nutzung durch WEA bereitstellt**.
- **Deutlich über 350 W/m^2 in 150 m Höhe am ausgewählten Standort**
 - In Nabenhöhe (164 m) nochmals höhere Werte



GASP Data

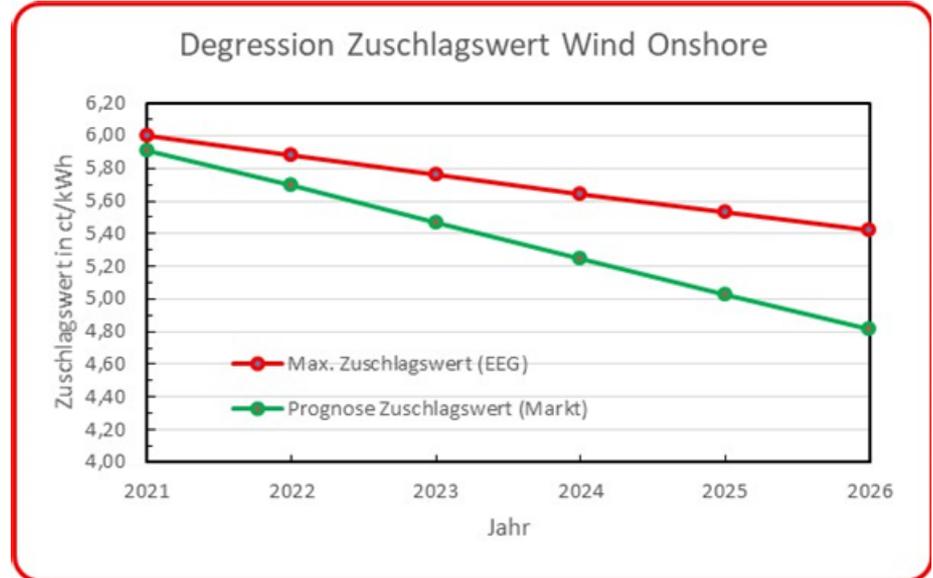
Power density @ 150 m



Vorteile der Gemeinde Losheim (3/7)

Exkurs Zuschlagswert Wind Onshore

- **VSE** kann wegen bereits durchgeführter artenschutzrechtlicher Untersuchungen **um ein Jahr früher an der Ausschreibung der der BNetzA zur wettbewerblich Förderung des Stromes aus Windenergie an Land teilnehmen und höhere Zuschläge als zu einem späteren Zeitpunkt realisieren.**
- Gemeinde Losheim könnte somit **höhere Pachteinnahmen erzielen als zu einem späteren Zeitpunkt**
 - Ein höherer Zuschlagswert würde auch zu **höheren Einnahmen aus Gewerbesteuer und Ausschüttung** führen.
- **Umgekehrt führt ein niedrigerer Zuschlagswert (als Folge einer verzögerten Projektentwicklung) zu einem überdurchschnittlichen Absinken der Erlöse für die Gemeinde Losheim.**



Vorteile der Gemeinde Losheim (4/7)



Finanzielle Beteiligung der Kommunen am Ausbau gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2021

- **VSE** wird für die geplanten fünf WEA des Windparks Losheim-Scheiden die in § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2021 (vormals § 36k EEG 2021) verankerte **freiwillige Möglichkeit einer finanziellen Beteiligung** der in einem **Umfeld von 2,5 km um eine WEA betroffenen Kommunen** nutzen und bietet den betroffenen Kommunen eine **einseitige Zuwendung ohne Gegenleistung in Höhe von 0,2 ct/kWh** für die tatsächlich eingespeiste Strommenge an.
 - Gemeinde Losheim kann **bei Realisierung aller geplanten WEA** dadurch ca. **205.000 € pro Jahr über einen Zeitraum von 20 Jahren an zusätzlichen Erlösen generieren.**

Finanzielle Beteiligung von Kommunen in Euro gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2021-2			
Gemeinde	WP Losheim-Scheiden (5 WEA in SL)	WP Ferdinandshaus (8 WEA in RLP + 2 WEA in SL)	Summe
Greimerath	22.270	119.612	141.881
Losheim am See	89.633	115.599	205.232
Zerf	39.118	44.205	83.323
Serrig	0	1.785	1.785
Irsch	0	561	561
Mettlach	0	1.534	1.534
Taben-Rodt	0	1.750	1.750
Mandern	167	0	167
Weiskirchen	3.610	0	3.610

- **Steigerung der Einnahmen aus der finanziellen Beteiligung** um ca. **6 %** ggü. früheren Konditionen (16.11.2021)

Vorteile der Gemeinde Losheim (5/7)



Gewerbesteuer

- Die Gemeinde Losheim erzielt **Einnahmen aus der Gewerbesteuer, die zu 100 % in die Gemeindekasse fließen**, da der **Sitz der Windparkbetreibergesellschaft vor Ort in der Gemeinde Losheim** sein wird

Durchschnittliche jährliche Erlöse für die Gemeinde Losheim in Euro im Falle einer Realisierung von fünf WEA durch VSE					
Zeitraum	Jahr 1 - 10	Jahr 11 - 15	Jahr 16 - 20	Jahr 20 - 25	Summe
Durchschnittliche jährliche Gewerbesteuer (100 %)	194.780	144.540	167.660	454.280	5.780.200

- **Steigerung der Einnahmen aus der Gewerbesteuer über einen Zeitraum von 25 Jahren** um ca. **103 %** ggü. früheren Konditionen ¹⁾ (nur 20 Jahre) bzw. um ca. **23 %** ggü. früheren Konditionen ¹⁾ bei gleicher zeitlicher Betrachtung von jeweils 20 Jahren

1) Vorstellung am 16.11.2021 ggü. Gemeinderat Losheim am See

Vorteile der Gemeinde Losheim (6/7)

Mittelbare oder unmittelbare gesellschaftsrechtliche Beteiligung der Gemeinde Losheim an der Windparkbetreibergesellschaft

- Die von VSE angebotene **Beteiligungsmöglichkeit einer Kommune an einer Windparkbetreibergesellschaft ist kommunalwirtschaftsrechtlich zulässig.**
 - Vertreter des saarländischen Innenministeriums und der Kommunalaufsicht haben ausdrücklich das **kommunale Partnermodell der VSE** mit Beteiligungsmöglichkeiten von Kommunen jüngst ausdrücklich **begrüßt**
- **Gemeinde Losheim kann sich an der Windparkbetreibergesellschaft unmittelbar oder mittelbar nach Abschluss des Probetriebs der WEA mit bis zu 49 % beteiligen; VSE wird mind. 51 % behalten**
 - **Beispiel: 20 %-ige unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Losheim an der Windparkbetreibergesellschaft**

Durchschnittliche jährliche Erlöse für die **Gemeinde Losheim** in Euro im Falle einer Realisierung von fünf WEA durch VSE

Zeitraum	Jahr 1 - 10	Jahr 11 - 15	Jahr 16 - 20	Jahr 20 - 25	Summe
Durchschnittliche jährliche Ausschüttung bei bsp. 20%-iger Beteiligung	126.600	120.000	132.800	458.800	4.824.000

- **Steigerung der Einnahmen aus Ausschüttungen bei bsp. 20 %-iger Beteiligung über einen Zeitraum von 25 Jahren** um ca. **102 %** ggü. früheren Konditionen ¹⁾ (nur 20 Jahre) bzw. um ca. **6 %** ggü. früheren Konditionen ¹⁾ bei gleicher zeitlicher Betrachtung von jeweils 20 Jahren

1) Vorstellung am 16.11.2021 ggü. Gemeinderat Losheim am See

Vorteile der Gemeinde Losheim (7/7)



Zusammenfassung der finanziellen Vorteile der Gemeinde Losheim

- Kumulative Einnahmen der Gemeinde Losheim durch jährliche Zahlungen des **Nutzungsentgeltes** (Pacht), der **Gewerbsteuer** (zu 100 %) , von Ausschüttungen aus der mittelbaren oder unmittelbaren **Beteiligung** der Gemeinde Losheim an der Betreibergesellschaft und der **finanziellen Beteiligung der Kommunen am Ausbau Wind Onshore** im Falle einer Realisierung des **Windparks Losheim-Scheiden mit fünf WEA**

Durchschnittliche jährliche Erlöse für die Gemeinde Losheim in Euro im Falle einer Realisierung von fünf WEA durch VSE					
Zeitraum	Jahr 1 - 10	Jahr 11 - 15	Jahr 16 - 20	Jahr 20 - 25	Summe
Durchschnittliche jährliche Pacht an die Gemeinde	338.210	375.800	413.280	433.140	9.493.200
Durchschnittliche jährliche Gewerbesteuer (100 %)	194.780	144.540	167.660	454.280	5.780.200
Durchschnittliche jährliche Ausschüttung bei bsp. 20%-iger Beteiligung	126.600	120.000	132.800	458.800	4.824.000
<i>Durchschnittliche jährliche Summe bei bsp. 20 %-iger Beteiligung</i>	<i>659.590</i>	<i>640.340</i>	<i>713.740</i>	<i>1.346.220</i>	<i>20.097.400</i>
Finanzielle Beteiligung der Kommunen - Windpark Losheim-Scheiden (5 WEA)	89.633	89.633	89.633		1.792.658
Finanzielle Beteiligung der Kommunen - Windpark FerdiWind (8 WEA in RLP u. 2 WEA in SL)	115.599	115.599	115.599		2.311.982
Durchschnittliche Gesamtsumme	864.822	845.572	918.972	1.346.220	24.202.039

- **Steigerung aller Einnahmen (Gesamtsumme) über einen Zeitraum von 25 Jahren** um ca. **51 %** ggü. früheren Konditionen ¹⁾ (nur 20 Jahre) bzw. um ca. **9 %** ggü. früheren Konditionen ¹⁾ bei gleicher zeitlicher Betrachtung von jeweils 20 Jahren

1) Vorstellung am 16.11.2021 ggü. Gemeinderat Losheim am See

Kommunales Partnermodell der VSE (1/2)



Unmittelbare Vorzüge bei der Realisierung des Windparks Losheim-Scheiden mit der VSE zusammen

- **Vor dem Hintergrund der aktuell dramatisch veränderten geopolitischen Lage (Ukraine-Krieg) leisten die fünf geplanten WEA der VSE einen erheblichen Beitrag zur Versorgungssicherheit mit elektrischer Energie in der Region (Versorgung von ca. 22.100 3-Personenhaushalte), deren Bedeutung heute noch gar nicht abschließend bewertet werden kann, und darüber hinaus einem essentiellen Beitrag zum Klimaschutz (jährliche CO₂-Ersparnis von ca. 58.000 t/a)**
- **VSE - äußerst zuverlässiger und seriöser Partner mit weitreichender Expertise** in Sachen Zusammenarbeit mit zahlreichen saarländischen Kommunen bei **Ausbau der Windenergie**
- **Finanzielle Vorteile** resultieren aus dem **kommunalen Partnermodell der VSE**
 - Priorisierung von kommunalen Flächen
 - Beteiligungsmöglichkeit mit bis zu 49 % an der vor Ort befindlichen Windparkbetreibergesellschaft
 - 100 % der Gewerbesteuereinnahmen fließen in Kommunalkasse
 - **Kein Verkauf** an fremde, institutionelle Investoren (**Wertschöpfung bleibt in Kommune/Land**)
 - Windparks der **VSE** werden wirtschaftlich betrieben, was **sichere Pachteinahmen** (kein Insolvenz-Risiko) und Gewerbesteuerzahlungen (wegen eines positiven operativen Betriebsergebnisses) *überhaupt* erst ermöglichen

Kommunales Partnermodell der VSE (2/2)



Kompetenz und Bürgerakzeptanz (Bürgerbeteiligung und Grünstromprodukt)

- **Bürgerbeteiligung**
 - **Bürgerinformationsveranstaltungen**
 - Einbindung der Bürger mit **attraktiver Geldanlage**
 - Ausgabe von **Windpark-Sparbriefen über regionale Kreditinstitute** (endfälliges Darlehen bis zu 10.000 € pro Darlehensgeber, Laufzeit zwischen vier und fünf Jahren)
 - Aktuelle Beispiele: Sparkasse Merzig-Wadern verkaufte im November 2018 S-Windpark-Sparbrief Wadern-Felsenberg und S-Windpark-Sparbrief Büschdorf mit jeweils 1,5 Mio. € Volumen, Zinssatz: 1,1 % p. a..
 - Im Falle einer gesellschaftsrechtlichen **Beteiligung einer Bürgerenergiegenossenschaft** (hier: **BEG Hochwald**) an einer Betreibergesellschaft wird lokale Wertschöpfung maximiert
- **Regionales Grünstromprodukt**
 - Weitere Identifikation der Bevölkerung mit der ökologischen Stromproduktion vor Ort
 - Bei diesem Grünstromprodukt wird die Verbindung zu den neuen WEA der **VSE** in der Gemeinde Losheim am See über das Regionalnachweisregister und die Stromkennzeichnung sichergestellt



Vielen **Dank** für Ihre
Aufmerksamkeit
und **Ihr Interesse!**

Dr. Frank Schmeer
Leiter Erneuerbare Energien
VSE Aktiengesellschaft
Heinrich-Böcking-Straße 10-14
66121 Saarbrücken
T +49 681 607 1243
schmeer-frank@vse.de